



Ministerialrat
DR. ULRICH FERCHENBAUER
Ständig gerichtlich beeideter Sachverständiger und Schätzmeister für Briefmarken
Präsident des Verbandes österreichischer Briefmarkenprüfer (VÖB)
Mitglied des Bundes der philatelistischen Prüfer e. V.
A-1180 Wien, Martinstraße 87-89 · Telefon und Fax 0043-1-406 91 53
Postanschrift A-1181 Wien, Postfach 359

Wien, am 15.11.1997

ATTEST

Zur Prüfung liegt mir vor:

ÖSTERREICH; Stempelmarken-Ausgabe 1854,
6 Kreuzer C.M. schwarz/grün + 3 Kreuzer C.M. schwarz/grün zusammen
als Briefmarken verwendet auf kpl. Briefhülle nach Triest.

Nach meinem Dafürhalten ist dieser Brief (Farbfoto ist beige-schlossen) **e c h t**
und wurde mit meinem Signum *M. Ferchenbauer* versehen.

Die Marken sind mit einem waagrecht sitzenden kpl. Abdruck des schwarzen
Doppelkreisstempels „ROSNYO 31/5“ entwertet, sie sind vollzählig und
frisch; der sauber beschriftete Brief trägt rückseitig den kpl. Übergangs-
stempel von WIEN sowie einen roten Ankunftsstempel „TRIEST 4/6 Früh“.
Es handelt sich um ein wirkungsvolles erles. **PRACHTSTÜCK!**

